

Ilse Aigner, MdL

Wieder neigt sich ein bewegtes Jahr dem Ende zu. Europa steht mit dem Brexit und dem Vorgehen in Fragen der Flüchtlingspolitik auf dem Prüfstand. Anschläge wie in Brüssel zeigten wieder, wie grausam Terror sein kann. Doch es gibt auch Positives. So liegt die Arbeitslosigkeit in Bayern zum Jahresende unter 3 %. Die Menschen in unserem Land ha-

ben das Bedürfnis nach Beständigkeit. Bei der Bundestagswahl hat der Einzug der AfD gezeigt, dass soziale Themen wie Pflege, Rente, bezahlbarer Wohnraum wieder mehr in den Fokus rücken müssen. Das christliche Menschenbild und die sozialen Werte machen die CSU aus. 2018 sind Landtagswahlen in Bayern. Ich bewerbe mich bei den Delegierten erneut für

das Direktmandat, um für weitere fünf Jahre Politik für den Stimmkreis Miesbach und für Bayern machen zu dürfen. Gemeinsam mit Ihnen allen, dem Fundament der Partei, freue ich mich auf den Wahlkampf und danke ihnen jetzt schon für Ihre tatkräftige Unterstützung und wünsche Ihnen besinnliche Tage und ein gesegnetes Fest im Kreise Ihrer Familien.

Franz von Preysing ist CSU-Kandidat für die Bürgermeisterwahl in Gmund

Am 04.12. fand die Nominierungsveranstaltung der CSU Gmund-Dürnbach für die anstehende Bürgermeisterwahl statt. Dabei wurde Franz von Preysing einstimmig als CSU-Kandidat aufgestellt. Der langjährige CSU-Gemeinderat ist 39 Jahr alt, verheiratet und hat 2 Kinder. Preysing's Motto in der kommunalpolitischen Arbeit: „Gutes Bewahren - Neues gestalten!“. Am Herzen liegen ihm die Förderung der Familien, der Erhalt der Natur und der bäuerlichen Landwirtschaft, wohnortnahe Arbeitsplätze, bezahlbarer Wohnraum (insbesondere grö-

ßere Wohnungen für Familien), kommunales Energiemanagement sowie Chancen und Herausforderung der Digitalisierung. Franz von Preysing ist es wichtig, alle Beteiligten ins Boot zu holen: „Nur gemeinsam mit der Verwaltung, dem Gemeinderat und den Bürgern, kann das bestmögliche Ergebnis für Gmund erreicht werden.“

Franz von Preysing freut sich über Fragen, Anregungen und Unterstützung von Ihnen. Er ist erreichbar unter [0160/8010778](tel:01608010778) oder franz.preysing@t-online.de

Josef Bierschneider: Beteiligung des Kreisausschusses bei Ausweisung der Wasserschutzzone erzwungen

Bereits in der Oktober-Kreistagssitzung gab es eine intensive Diskussion, in der die CSU-Fraktion die Vorgehensweise des Landrats im Verfahren zur geplanten Wasserschutzgebietsausweisung Thalham-Gotzing-Reisach beanstandet hat. Über einen gemeinsamen Antrag von CSU und Freien Wählern konnte nun in der Dezember-Sitzung erreicht werden, dass der Landrat sei-

nen ursprünglichen Widerstand aufgegeben hat und der Kreisausschuss im Verfahren nun doch beteiligt wird und dort eine Stellungnahme abgeben kann, die dann in das Verfahren einfließt. Die CSU-Fraktion möchte damit erreichen, dass die Interessen der betroffenen Landwirte, Hausbesitzer und Kommunen ausreichend berücksichtigt werden.



Liebe Mitglieder im CSU Kreisverband Miesbach!

Das Jahr 2017 neigt sich dem Ende zu, ereignisreiche Monate liegen hinter uns. Nach dieser turbulenten Zeit blicken wir zuversichtlich in die Zukunft und gehen gestärkt als Einheit in den anstehenden Wahlkampf für dieses so wichtige Wahljahr 2018! Die kommenden Feiertage sollen erfüllt sein von schönen Momenten mit der Familie sowie Freunde uns allen eine kleine Auszeit vom oftmals stressigen Alltag ermöglichen. Ich wünsche allen ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest, sowie Gesundheit und Erfolg für das kommende Jahr 2018!

Ihr



Alexander Radwan, MdB
CSU Kreisvorsitzender



Newsletter

CSU KREISVERBAND MIESBACH